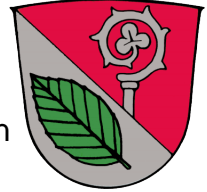


Rundschreiben der

# GEMEINDE RAITENBUCH

Mitgliedsgemeinde der VG Nennslingen, Schmiedgasse 1, 91790 Nennslingen  
Telefon: 09147/9411-0, Telefax: 09147/9411-30



Ausgabe 2/2024

13. Oktober 2024

Nr. 15

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Oktober ist da und endlich können wir in der Gemeinde auch Kirchweih feiern. Unsere Zech unter der Führung von Plotzknecht Pascal Hölzel und seiner Plotzmaid Annalena Lutz steht in den Startlöchern und wird uns über die Tage begleiten. Wer mit ihnen anstoßen mag trifft sie bestimmt beim Frühschoppen oder abends, entweder im Gasthaus Flierler oder im Schützenheim. An dieser Stelle will ich mich auch gleich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die unsere Kerwa auch dieses Jahr wieder zu dem Fest machen, das (oft sehnsüchtig) von vielen Raitenbuchern erwartet wird. Die Schaustellerfamilie Kaufmann wird den Kirchenparkplatz mit den üblichen Buden bereichern, der Anhänger mit der Schiffschaukel ist ja bereits hier.

Aber nicht nur in Raitenbuch wird Kerwa gehalten, sondern auch unsere Ortsteile feiern in bewährter Weise bei ihren Feuerwehren. Die Bechthaler treffen sich beispielsweise am Freitag, 18.10. um 18.30 im Feuerwehrhaus, um den Helfern des Grillfestes zu danken und sicherlich wird dabei noch mit dem ein oder anderen Getränk auf die Kerwa angestoßen.

Die Feuerwehr Reuth am Wald lädt dagegen am Freitag, 18.10. ab 19.00 Uhr zur alljährlichen Maibaumverlosung ein. Auch hier wird für Speis und Trank bestens gesorgt.

Das Kirchweih-Darten der Juraflyers konnte heuer nicht stattfinden, da der Verein seinen Spielort im Keller des Saales nicht mehr nutzen durfte; leider mussten die Mitglieder aufgrund der fehlenden Spielstätte daraufhin ihre Mannschaft zurückziehen.

Am Donnerstag wird daher nur die Preisverleihung für das Kirchweihschießen im Schützenheim abgehalten.

Die DJK informiert, dass sie am Kerwa-Samstag einen Frühschoppen am Sportplatz ausrichten wird; ab 10.00 Uhr finden einige Kinder- und Jugendfußballspiele statt. Allerdings wurde das Halloween-Spektakel „Rocktober“ am 31.10. im Sportheim abgesagt.

Ich darf schon einmal auf weitere Veranstaltungen Anfang November verweisen:

Am 02.11. ab 19.00 Uhr ist der Vereinsgottesdienst (Treffen der Vereine ab 18.30) und

am 05.11. ab 19.30 Uhr ist das Treffen der Vereinsvorstände zur Terminplanung für das Jahr 2025 dieses Jahr im Feuerwehrhaus Bechthal.

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich uns allen ein schönes Kirchweihfest!

Ihr Bürgermeister  
Joachim Wegerer

## Programm zur Kirchweih in Raitenbuch

Das Gasthaus Flierler und das Schützenheim haben von Freitag bis Montag jeweils ab 10.00 Uhr geöffnet und bieten jedem Gast die kirchweihtypischen Speisen und natürlich auch die entsprechenden Getränke.

- Am **Samstag** kommt gegen 13.30 Uhr die Fa. Treiber zum **Aufstellen des Kirchweihbaums**.  
Am Abend ist dann **Musik im Schützenheim mit der Gruppe HobNou**.
- Am **Sonntag**nachmittag schießen die **Anlautertaler Böllerschützen ab 14.00 Uhr** vor dem Gasthaus Dengler einige Salven, denn später am Nachmittag folgt der Höhepunkt der Kirchweih: **Der Tanz der Zech um den Kerwabaum**.  
Am Abend spielt dann **Rudi Schraufstetter im Schützenheim**.
- Den **Montag** beherrschen dann die **Kerwabären** den Ort, wenn sie durch selbigen getrieben werden und Jung und Alt die Gesichter schwärzen.  
Den **musikalischen Ausklang** der Kirchweih bildet dann am Abend die Gruppe „**BergBixn**“ aus Esselberg, die **im Gasthaus Flierler** aufspielen.

## Grüngutannahmestelle Raitenbuch

Die Grüngutannahmestelle Raitenbuch – in der alten Kläranlage, Gersdorfer Straße - hat auch am Kirchweih Samstag, 19.10. geöffnet.

Hier noch einmal die Öffnungszeiten:

**Samstag**                      **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr**      und  
   **14.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

Geplant bis Ende Oktober. Bei Bedarf kann die Grüngutannahme jedoch auch noch im November geöffnet bleiben, Herr Karl Wegerer führt weiterhin die Aufsicht (Tel. 397).

In dringenden Fällen sind unter der Woche auch weiterhin die Gemeindearbeiter Bernd Naumann und Helmut Arndt Ansprechpartner; jedoch sollte mit ihnen vorab ein Termin vereinbart werden und die Arbeit für die Gemeinde darf nicht darunter leiden.

## Blutspendetermin

Die nächste Gelegenheit, Blut zu spenden besteht am:

**Donnerstag**

**14.11.**

**16:00–20:00 Uhr**

**NENNSLINGEN**

Volksschule/Turnhalle

Pfraunfelder Straße 4

**[www.blutspendedienst.com/nennslingen](http://www.blutspendedienst.com/nennslingen)**

Der Blutspendedienst weist darauf hin: Bitte bringen Sie zu jeder Blutspende unbedingt entweder Personalausweis oder Reisepass und -falls vorhanden- Blutspendeausweis mit.



### Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

## Informationen aus der JHV des Krankenpflegevereins

Am Sonntag, 13.10. fand im Gasthaus Flierler die diesjährige Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins Raitenbuch, künftige: Förderverein für Häusliche Pflege im pastoralen Raum Raitenbuch und Pfrauinfeld e.V., statt.

Wichtige Punkte in der Versammlung waren die Spende von 10.000,-€ (bereits 2022) für die Beschaffung eines Autos (Toyota Aygo) für das Team Titting der Caritas Sozialstation Eichstätt e.V., das bereits offiziell übergeben und auch bereits im Einsatz ist. Auch dieses Jahr wurde wieder eine größere Spende von 3.500,- € beschlossen. Diesmal im Bereich der Palliativmedizin.

Ein weiterer Punkt war der Hinweis auf das sogenannte Landespflegegeld, das es so nur in Bayern gibt und eine Unterstützung für Pflegebedürftige in Bayern ab Pflegegrad 2 mit 1.000 Euro pro Jahr darstellt. Es kann auch noch dieses Jahr beantragt werden und wird dann automatisch jährlich ausbezahlt. Für genaue Informationen kann sich an die Vorstandschaft des Krankenpflegevereins gewandt werden.

Eine Satzungsänderung wurde ebenfalls in dieser Versammlung beschlossen, die z.B. den neuen Namen beinhaltet, allerdings noch vom Amtsgericht und vom Finanzamt bestätigt werden muss.

Die nächste Jahreshauptversammlung soll im Jahr 2025 bereits am 9. März abgehalten werden, um auf das „Vor-Corona-Niveau“ zurückzukehren.

## Holzplätze in der Gemeinde

Im Frühjahr wurden die Holzplatzpachtverträge überprüft und überarbeitet. Ein herzliches Dankeschön an alle Pächter für die Mithilfe und Rückgabe aller Unterlagen.

Falls sich in Zukunft Änderungen an den Holzplätzen ergeben (Tausch, Übergabe an Kinder usw.) bitte dies auch der Verwaltung (Frau Philipp Tel. 9411-19) mitteilen, damit weiterhin die Verträge auf einem aktuellen Stand sind.

Einige Flächen sind noch frei und können bei Interesse gepachtet werden, bitte setzen Sie sich auch hierzu mit Frau Philipp in Verbindung.

Eine Fläche an der Gersdorfer Straße ist belegt, allerdings hat sich kein Pächter gemeldet. Der Pächter der schraffierten Fläche sollte sich umgehend mit der Verwaltung in Verbindung setzen, da ansonsten das Holz durch die Gemeinde entfernt wird. Falls jemand weiß, wer diese Fläche belegt, bitte ebenso die Verwaltung informieren.





## Kriegsgräbersammlung 2024

Im November sammelt traditionell der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. dafür, dass Kriegstote im Ausland gesucht, geborgen und würdig bestattet werden können. Er engagiert sich in der Erinnerungskultur und fördert die Begegnung und Bildung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten. Seine Arbeit finanziert der Volksbund zum überwiegenden Teil aus Spenden. Bitte helfen Sie dem Verein dabei seine Arbeit fortzuführen. Neben der Straßensammlung besteht die Möglichkeit Ihre Spende an die Kriegsgräberfürsorge zu überweisen. Die Spenden werden auf dem Konto der Krieger- und Reservistenkameradschaft gesammelt und geschlossen an die Kriegsgräberfürsorge weitergegeben.



IBAN: DE55 7606 9468 0001 1105 35

BIC: GENODEF1GU1

Bitte mit dem Verwendungszweck:  
Kriegsgräbersammlung 2024

## Große Freude im Raitenbacher Kindergarten

Fünf neue Fahrzeuge, ein Fußballtor und Reckstangen für den Garten sowie Legobausteine für die Gruppen bedeuten jede Menge Spaß für die Kinder des Raitenbacher Kindergartens. Diese Spenden von der FF Raitenbuch, der FF Reuth am Wald, dem Getränkemarkt Wenzel, der Templer Natursteinwerk GmbH, dem Landtechnik Vertrieb Kamm, der Harrer GmbH und der VR Bank im südlichen Franken konnten nun vom Elternbeirat an den Kindergarten übergeben werden.



## **Gemeindliche Obstbäume ohne Nummern vom OGV**

Ich wurde in letzter Zeit häufiger darauf angesprochen, was denn mit den gemeindlichen Obstbäumen ohne Nummerierung des Obst- und Gartenbauvereines wäre, also ob man das Obst dieser Bäume pflücken dürfe. Jetzt kann ich dazu sagen: Ja!

Nachdem diese Bäume bisher hauptsächlich für den Kindergarten zurückbehalten wurden, aber dieses Jahr der Kindergarten schon beim Mosten war, und die letzten Jahre gezeigt haben, dass viele Bäume gar nicht mehr geleert werden, bzw. das Obst nur herunterfällt und auf dem Boden verfault, werde ich diese Bäume mit einem gelben Band versehen und sie für die Allgemeinheit freigeben.

Es wäre natürlich schön, wenn auch weiterhin für eine größere Menge an Obst dem Kindergarten eine kleine Spende zugedacht wird.

## **Sonderabfalltermine 2025**

Raitenbuch	Bauhof	Freitag, 07.03.2025	08:00-09:00
------------	--------	---------------------	-------------

Raitenbuch	Bauhof	Samstag, 22.11.2025	08:00-09:00
------------	--------	---------------------	-------------

## **Hundekot und/oder der richtige Umgang damit**

In letzter Zeit kommt es wieder häufiger zu Beschwerden über die Verunreinigung durch Hundekot sowohl von öffentlichen aber auch von privaten Flächen. Auch kommt es immer wieder vor, dass der Hundehaufen zwar in die bereitgestellten Tüten verpackt wird, diese aber an Ort und Stelle verbleiben.

Die Gemeindearbeiter oder andere Bürgerinnen und Bürger müssen diese Haufen dann entsorgen. Gerade vor dem Gemeindezentrum ist das ein unzumutbarer Zustand, da sich hier auch die Bushaltestelle für unsere Grundschul Kinder befindet und die Kinder, die sich noch bewegen wollen, die hier frei und unbeschwert herumtoben, oft das Pech haben in diese Fallen zu treten und sich hinterher noch eine Beschwerde vom Busfahrer einzufangen.

Da ich weiß, dass es auch anders geht, appelliere ich erneut an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften über die zahlreich im Gemeindegebiet vorhandenen Hundetoiletten oder über die eigene Restmülltonne zu entsorgen, alles andere ist verantwortungslos!

## **Parken auf öffentlichen Straßen**

Grundsätzlich ist das Parken auf öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortschaften laut Straßenverkehrsordnung erlaubt. Ich bitte aber trotzdem alle „Parker“, gerade auch im Hinblick auf die bevorstehende kalte Jahreszeit und die damit nötigen Winterdienstarbeiten, nach Möglichkeit ihre Fahrzeuge von den öffentlichen Straßen zu entfernen und auf privaten Stellflächen zu parken.

Übrigens: Öffentliche Parkplätze, insbesondere die Flächen bei der ehemaligen Raiffeisenbank, sind nicht für Dauerparker gedacht. Die Gemeinde kann hier nur an die Vernunft der Autofahrer appellieren, weist aber darauf hin, dass in besonderen Fällen auch Gebühren erhoben werden können.

## Eine Region/ eine Gruppe auf Facebook

Um die regionalen Betriebe, Künstler und Vereine zu unterstützen wurde auf Facebook von Tim Wagner die Gruppe „**Unser Jura in Altmühlfranken**“ gegründet. Hier können die Mitglieder kostenlos ihre Waren, Veranstaltungen (Tag der offenen Tür, Jubiläum, Neueröffnung usw.) posten oder die wichtige Vereinsarbeit vorstellen. Alle Beiträge werden vor der Veröffentlichung von den Administratoren geprüft, dadurch wird auch ein Missbrauch verhindert. Ein weiterer Vorteil der Gruppe ist der direkte Austausch unter den Nutzern. Hier können Fragen gemeinsam beantwortet werden oder auch eine konstruktive Unterhaltung zum Erfolg führen.



## Beratung für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen

In der Schwärzgasse 3 in Weißenburg gibt es eine neue Beratungsstelle für Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Angehörigen.

Heidi Pedain und Günter Frank sind für alle Menschen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen da, die Fragen zum Thema „Behinderung“ haben.

Die Beratung ist kostenlos.

Hier bekommt man Hilfe, wenn man einen Schwerbehindertenausweis beantragen, einen Antrag auf Unterstützung stellen oder erst mal wissen will, welche Rechte und Möglichkeiten ein Mensch mit Behinderung hat.

Die Beratungsstelle in der Schwärzgasse ist barrierefrei. Wenn aber ein Besuch dort nicht möglich ist, kann die Beratung auch zu Hause stattfinden.

Die Telefonnummer der Beratungsstelle lautet: 01578-0841446. Ein Beratungstermin wird dann vereinbart.

Der Name der Beratungsstelle ist EUTB Altmühlfranken.

EUTB ist die Abkürzung für Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung.

Finanziert wird die Beratungsstelle aus Mitteln des Bundesministeriums. Das neue Bundesteilhabe-Gesetz sieht vor, dass diese Beratungsangebote deutschlandweit eingerichtet werden.

## Verkehrsrechtliche Anordnung anlässlich von Jagden

Anlässlich von Jagden im Raitenbucher Forst am 08.11.2024 und 06.12.2024 ist die Gemeindeverbindungsstraße Raitenbuch – B13 (Eckerleinstraße) für den Verkehr zu sperren. Zu diesem Zweck wird am Sportplatz in Raitenbuch und an der Gemarkungsgrenze Workerszell je eine Absperrschranke mit dem Verkehrszeichen 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) aufgestellt. Der Zeitraum der Sperrung ist jeweils von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Die vorstehende Anordnung wird mit Aufstellung der Verkehrszeichen wirksam.



## **Windenergie im Bereich der VG-Nennslingen**

Die Beteiligungsphase der 31. Änderung des Regionalplans für die Region Westmittelfranken ist mittlerweile abgeschlossen. Da gegen die Ausweisung der beiden Windvorranggebiete WK 310 (südlich von Burgsalach in der Gemarkung Burgsalach) und WK 311 (Raitenbucher Forst) nur wenige Einwendungen eingegangen sind, zeichnet sich ab, dass die beiden Gebiete so umgesetzt werden können. Abschließend werden die eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen in einer öffentlichen Sitzung des Planungsausschusses der Planungsregion 8 (Westmittelfranken), voraussichtlich Anfang November, behandelt.

Die vier VG-Gemeinden Bergen, Burgsalach, Raitenbuch und der Markt Nennslingen haben sich darüber verständigt, die Umsetzung möglicher Windkraftanlagen selbst in die Hand zu nehmen, um die Planungen zu steuern und verträglich zu gestalten.

Unter dem Namen ENERGIEWERK JURA planen wir die Umsetzung eines interkommunalen Bürgerwindparks. Durch diese Zusammenarbeit soll nicht nur die Energiewende vorangetrieben, sondern auch die regionale Wertschöpfung gestärkt werden.

Wir wollen über das Energiewerk Jura ein Bürgerwindprojekt realisieren, welches das Ziel verfolgt, die Bürgerinnen und Bürger unserer Region nicht nur als Zuschauer, sondern als aktive Teilnehmer zu gewinnen. Über ein Flächenpachtmodell sollen nicht nur wenige Grundstückseigentümer von zukünftigen Pachterlösen profitieren. Im Gegenteil, alle Grundstückseigentümer in den beiden genannten Gebieten hatten die Möglichkeit sich an diesem Flächenpachtmodell zu beteiligen. Dies haben auch 373 Grundeigentümer getan und sich dem innovativen Flächenpachtmodell angeschlossen. Das Flächenpachtmodell ist speziell darauf ausgerichtet den Grundeigentümern eine verlässliche und nachhaltige Einnahmequelle zu bieten.

Mit maximal 10 bis 14 potenziellen Standortflächen, die derzeit einer gründlichen Prüfung unterzogen werden, liegt der Fokus darauf die Natur und den Wald zu schonen und vor allem auch die bestehende Infrastruktur, wie vorhandene Forststraßen, optimal zu nutzen. Die Hälfte der untersuchten Standorte befindet sich im Offenland, was die Auswirkungen auf den Wald minimiert. Außerdem laufen bereits Umweltverträglichkeitsstudien und naturschutzfachliche Untersuchungen, um sicherzustellen, dass der Eingriff in die lokale Flora und Fauna so gering wie möglich gehalten wird.

Die Planung des Bürgerwindparks wird durch eine enge Abstimmung mit dem Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen vorangetrieben. Derzeit werden umfangreiche Untersuchungen und Gutachten erstellt, um eine solide Basis für das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren zu schaffen. Die Zielsetzung ist es die Genehmigung so bald wie möglich zu erhalten, um das Bürgerwindprojekt solide umsetzen zu können. Die durchgeführten Untersuchungen und Gutachten umfassen verschiedene Aspekte, u.a. artenschutzrechtliche Belange, technische Bewertungen, Standorteignung, Immissionen, Sicherheitskoordination. Die künftigen Bürgerwindenergieanlagen sollen nicht nur wirtschaftlich effizient, sondern auch verträglich und sicher betrieben werden.

Ein zentraler Pfeiler des Energiewerk Jura ist die Bürgerbeteiligung.

Über die Internetseite [www.energiwerk-jura.de](http://www.energiwerk-jura.de) besteht für Sie die Möglichkeit sich zu registrieren und so stets auf dem Laufenden zu bleiben. Hier können Sie auch unverbindlich Ihren Beteiligungswunsch anmelden. Bisher haben bereits mehr als 1.000 Bürgerinnen und Bürger aus der Region ihr Interesse bekundet.

Das Energiewerk Jura steht aus unserer Sicht nicht nur für die Umsetzung der Energiewende vor Ort, sondern bietet auch die Möglichkeit einer regionalen Wirtschaftsförderung und lokalen Wertschöpfung.



## Bürgerwindprojekt ENERGIEWERK JURA

Durch das Wind-an-Land-Gesetz, welches den Ausbau der Windenergie beschleunigen soll, werden weitere Flächen für die Windenergie bereitgestellt.

Die Gemeinden Bergen, Burgsalach, Nennslingen, und Raitenbuch haben sich zusammengeschlossen, um die Planungen zu steuern und vertraglich zu gestalten.

Unter dem Namen ENERGIEWERK JURA planen die Gemeinden die Umsetzung eines interkommunalen Bürgerwindparks. Ziel ist es, die Bevölkerung aktiv in das Projekt einzubinden und die Möglichkeit zu geben, sich finanziell an den Windenergieanlagen zu beteiligen.

Durch diese Zusammenarbeit wollen die Kommunen nicht nur die Energiewende vorantreiben, sondern auch die regionale Wertschöpfung stärken.



Produktion umweltfreundlicher  
erneuerbarer Energie



Von grünen Erträgen profitieren  
bereits ab 250,00 EUR



Versorgung der Region mit  
kostengünstigem grünem Strom

**Sie haben Interesse an einer Beteiligung am Bürgerwindprojekt ENERGIEWERK JURA?  
Gerne informieren wir Sie über die Bürgerbeteiligung und den weiteren Projektverlauf.**

**Nähere Infos unter:**

[buergerbeteiligung.naturenergie-zeilinger.de/form/interessensbekundung-energiewerk](https://buergerbeteiligung.naturenergie-zeilinger.de/form/interessensbekundung-energiewerk)



ENERGIEWERK JURA, E-Mail: [info@energiewerk-jura.de](mailto:info@energiewerk-jura.de)





## Fördermittel für Klein- und Kleinstprojekte:

\* Die Wichtigsten Infos \*

- Förderung von Kleinprojekten mit Kosten bis **max. 20.000 € netto, mind. 500 € netto**.
- Fördersumme maximal 80% der Nettokosten. Der Eigenanteil liegt bei mindestens 20%.
- Antragstellung von Privatpersonen, Vereinen, Kleinunternehmen und Kommunen möglich.
- **Ab dem 14. Oktober 2024 bis zum 29. November 2024** können Förderanträge für das Regionalbudget eingereicht werden.
- Projekt muss in der ILE Region Rezattal-Jura liegen.
- Die Gesamtkosten müssen vom Antragsteller vorfinanziert werden.
- Mit der Umsetzung darf erst nach der Förderzusage begonnen werden.
- Frühester Beginn für die Projektumsetzung ist der **01.01.2025** und das Projekt muss bis zum **20.09.2025** vollständig durchgeführt und abgerechnet worden sein.

Weitere Infos und Details zum Regionalbudget sowie der Förderantrag für die Kleinprojekte finden sie auf der Homepage der VG-Nennslingen ([www.vg-nennslingen.de](http://www.vg-nennslingen.de))  
Für weitere Fragen steht Ihnen der **Umsetzungsbegleiter Hubert Beckstein** zur Verfügung.

### ILE Region Rezattal-Jura

**Hubert Beckstein**  
Umsetzungsbegleitung

Verwaltungsgemeinschaft Nennslingen  
Schmiedgasse 1, 91790 Nennslingen  
Telefon: 09147/1493  
Mobil: 0170/3011213  
E-Mail: [hubert.beckstein@vg-nennslingen.de](mailto:hubert.beckstein@vg-nennslingen.de)



## Kontaktdaten

### Gemeindearbeiter:

Der Gemeindearbeiter **Bernd Naumann** ist unter der Telefonnummer **0175/9174450** zu den normalen Arbeitszeiten erreichbar.

In Vertretung ist – momentan nur halbtags am Nachmittag – Helmut Arndt unter der Nummer 0170/5290344 zu erreichen.

### Bürgermeister:

Telefon: 09147/1261 (Büro Raitenbuch)

Telefon: 09147/9411-10 (Büro VG)

E-Mail: [Joachim.wegerer@vg-nennslingen.de](mailto:Joachim.wegerer@vg-nennslingen.de)

Telefon: 09147/9467816 (Zuhause)

Handy: 01523 3596733

Terminabsprachen über E-Mail oder Telefon jederzeit möglich und erwünscht.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Raitenbuch, Brunnenweg 7, 91790 Raitenbuch

Verantwortlich: Joachim Wegerer, 1. Bürgermeister

Auflage: 500 Stück